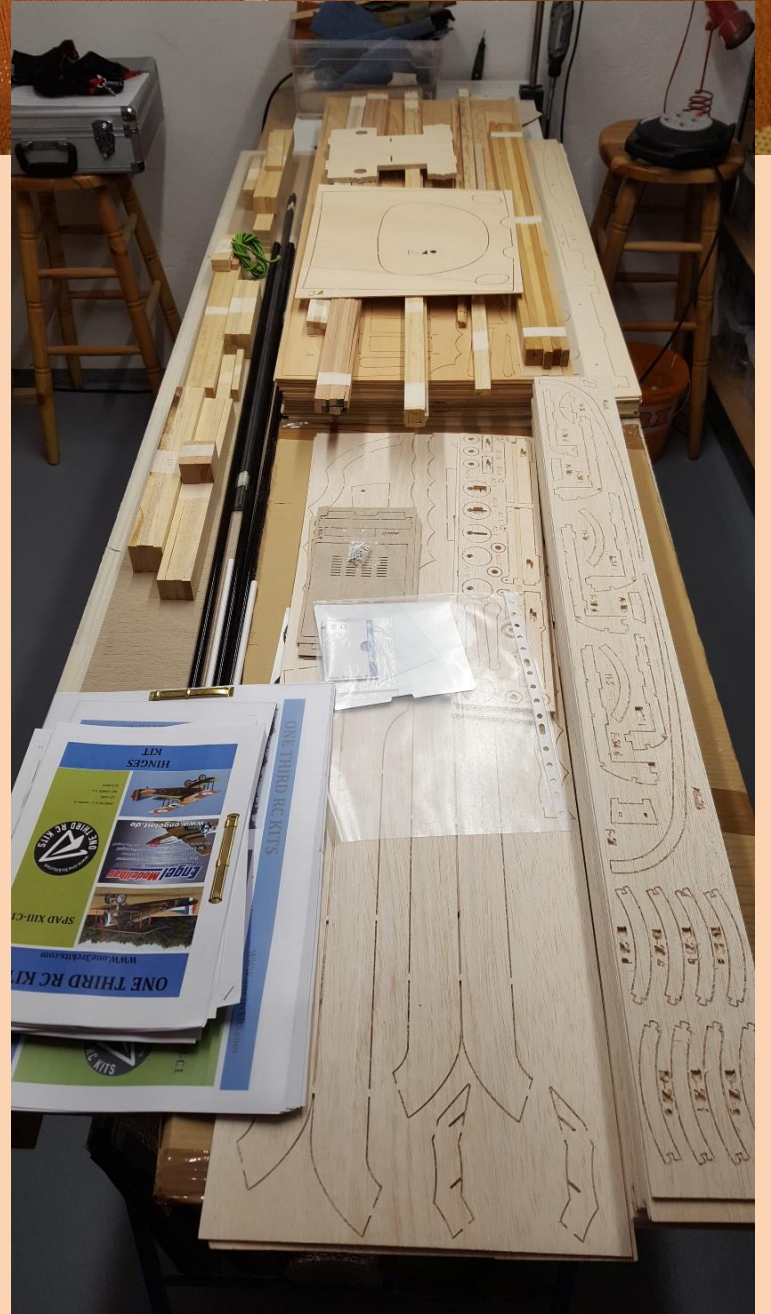
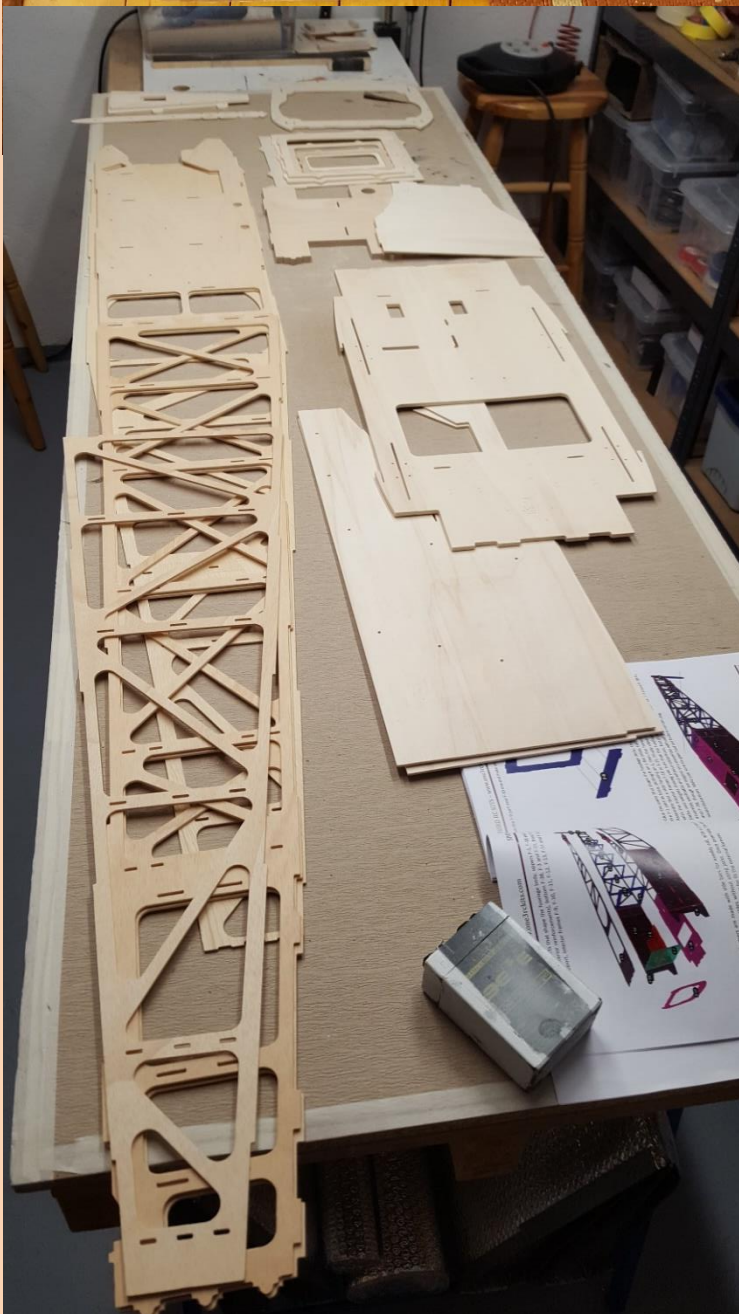


2. Sichtung des gelieferten Baukastens



Der Baukasten beinhaltet alle Teile, die für den Bau des Rohbaus erforderlich sind – und das in sehr guter Qualität, u.a.:

- unzählige Platten Pappelsperrholz mit sauber (!) CNC-gefrästen Teilen und guter Passgenauigkeit
- Buchen- und Balsaleisten, diverse Abachileisten
- unzählige vorgefräste Beschläge aus 1 mm Stahlblech
- Räder (Kinderwagen) mit bereits installierten Kugellagern
- eine Bauanleitung (in Englisch) mit Baustufenbildern aus dem CAD-Programm
- eine CD mit vielen Baustufenfotos
- einige Planzeichnungen in 1:1 zur Fertigung der Flächenstreben, Auspuffrohre....
- dünne Steckungsrohre aus CFK
- Gummischnur für die Federung des Fahrwerks

Optional kann man ein Set mit weiteren Beschlägen hinzukaufen (Spannschlösser, Spanndrähte, Schrauben usw.). Eine GFK-Motorhaube ist nicht dabei - die Haube wird aus Holz aufgebaut (ungewohnt und etwas knifflig, aber machbar).

Insgesamt macht der Bausatz einen guten Eindruck. Der Bau setzt aber einige Erfahrung voraus und man sollte während des Baus die eine oder andere Detaillösung nochmals kritisch überdenken, um Gewicht einzusparen – besonders im hinteren Rumpfteil. Ich habe z.B. die beiliegenden Metallbeschläge für die Tragflächen nicht verwendet, sondern diese auf meine Art vereinfacht. Ich brauchte gut 1 ½ Jahre für die Fertigstellung (bei Rentnern ginge es natürlich schneller 😊).



Ein Blick auf die Räder (bereits mit angepassten Radkappen aus dem Baukasten und selbst improvisierten Ventilen)

Bauanleitung
einige 1:1 Zeichnungen
Teileliste ...

